

Version 3.3 bringt Projektbuchhaltung und Dokumentenverwaltung Programm-Neuheiten bei LOBOS Informatik

Mit der Version 3.3 ist es jetzt möglich, externe Dokumente wie PDF, Word, Excel und Bildmaterial in die Datenbanken zu integrieren. Die Verwaltung der Dokumente wird von Lobos 3.X vorgenommen und die User können auf komplexe Dateiablagestrukturen in Bezug auf Berechtigungen verzichten. Ausserdem sind bei Strukturänderungen, zum Beispiel einem Server-Wechsel, keine weiteren Arbeiten wie etwa Pfad-Anpassungen mehr nötig.

Es ist wieder soweit: LOBOS Informatik hat den neuen Release erarbeitet und er steht ab circa Mitte August 2013 zur Verfügung. Bei laufendem Wartungsvertrag fallen für den Bezug des Updates keinerlei Lizenzkosten an. Nachstehend werden einige der Neuerungen und Anpassungen erläutert. Ganz neu ist die Projektbuchhaltung. Als integriertes Modul dient sie vor allem der Abrechnung von Geschäftsprozessen innerhalb eines Unternehmens. Dabei hat LOBOS dem Anspruch Rechnung getragen, jahresübergreifende Vorgänge abzubilden, im Unterschied zur Betriebsbuchhaltung. So ist gewährleistet, dass die Kunden die Kosten-Nutzen-Analyse einzelner Projekte sehr einfach erstellen können.

Mit der Version 3.3 ist es jetzt möglich, externe Dokumente wie PDF, Word, Excel und Bildmaterial in die Datenbanken zu integrieren. Die Verwaltung der Dokumente wird von Lobos 3.X vorgenommen und

Die Benutzer können auf komplexe Dateiablagestrukturen in Bezug auf Berechtigungen verzichten. Ausserdem sind bei Strukturänderungen, zum Beispiel einem Server-Wechsel, keine weiteren Arbeiten wie etwa Pfad-Anpassungen mehr nötig. Vereinfacht haben wir die Definition der Spalten und Zeilen für den BAB im Excel-Format. Bisher wurden diese pro Betriebsbuchhaltungskonto hinterlegt. Neu ist eine separate Definition in den Stammdaten zu finden, die eine einfache Adressierung ermöglicht.

Der Mitarbeiterstamm in der Lohnbuchhaltung erhält neue Register für die Ablage von Pensen und Ein- oder Austritten in chronologischer Abfolge. Die Buchungsprogramme der Haupt-, Betriebs-, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung wurden vollständig überarbeitet. Dabei wurde vor allem auf Einheitlichkeit und Benutzerfreundlichkeit grosser Wert gelegt und diese Anforderungen umgesetzt.

Neben den hier vorgestellten Erweiterungen bietet die Version 3.3 noch viele andere Erleichterungen für Ihre tägliche Verwaltungsarbeit. LOBOS ist überzeugt, dass mit dem neuen Release wieder eine Fassung von Lobos 3.X entstanden ist, mit der die Anwender ihre Administrationsaufgaben einfacher und angenehmer bewältigen können, ganz nach unserem Motto: Je effizienter die Software, desto mehr Zeit bleibt für den Menschen.

Der Pflege- und Betreuungsmanager in der Version 3.3

Die Zeit ist reif: Zahlreiche Institutionen haben mittlerweile den Schritt gewagt und setzen heute eine elektronische Pflege- und Betreuungsdokumentation ein. Die Ansprüche an die elektronischen Werkzeuge werden dadurch laufend höher. Wir halten Schritt und bestücken unsere Software-Module mit zahlreichen zusätzlichen Funktionalitäten. Nebst vielen kleineren Verbesserungen bietet die nächste Version 3.3 die folgenden Highlights im Pflege- und Betreuungsmanager:

Neues Themenregister im Pflegemanager: Beobachtungsphase

Die Bewohner werden bei Eintritt und in regelmässigen Zeitabständen während einer 14-tägigen Beobachtungsphase in eine Pflegebedarfsstufe eingestuft (BESA/RAI). Diese Beobachtungsphase kann nun in einem separierten Themenregister dokumentiert werden:

Miktionsprotokoll

Für die Erfassung der Flüssigkeitsbilanz kann für Bewohner, die von

Harninkontinenz betroffen sind, ein Miktionsprotokoll geführt werden. Die Trink- und Harnmengen lassen sich in die dafür vorgesehenen Spalten eintragen und ergeben automatisch ein entsprechendes Tages-Total.

ECPA – Schmerzerfassung bei Demenz

Die ECPA-Schmerzskala ist eine Assessmentinstrument, das sich zur Erfassung von Schmerzen und zur Beurteilung der Wirksamkeit einer Schmerztherapie bei stark kommunikationseingeschränkten Bewohnern – vor allem Demenzkranken – etabliert hat.

Vitalwerte neu mit Medikation

Bei Blutzucker-Messungen kann direkt beim eingetragenen Wert die entsprechende Medikation festgehalten werden. Neue Themenregister im Betreuungsmanager Entwicklungsbiografie. Zu diversen Themen wie Motorik oder Kommunikation kann die Entwicklungsbiografie eines Betreuten dokumentiert werden.

Entwicklungsplanung

Dank zahlreicher, hinterlegter Textbausteine lassen sich der Entwicklungsplanung Ziele und Methoden effizient mit wenigen Klicks hinzufügen. Auch der Verlauf der Entwicklungsplanung kann übersichtlich festgehalten werden – aufgeteilt in Themen wie Wohnen oder Beschäftigung.

Weitere Informationen

LOBOS Informatik AG
Auenstrasse 4, 8600 Dübendorf
info@lobos.ch, www.lobos.ch

